

DIE LINKE.

Fraktion in der Stadtvertretung
der Landeshauptstadt Schwerin

Schwerin, 14.05.2018

Unversorgte Krippen-, Kita- und Hortkinder

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister!

Ich bitte freundlichst um die Beantwortung nachstehender Fragen.

1. Wie viele Kinder können in der Landeshauptstadt Schwerin derzeit nicht mit Krippen-, Kita- und Hortplätzen versorgt werden?
2. Was ist ursächlich für diese Situation und inwieweit betrifft das Problem sowohl Einwohnerinnen und Einwohner sowohl mit als auch ohne Migrationshintergrund?
3. Welche niederschweligen Alternativangebote, welcher Träger existieren derzeit in der Landeshauptstadt Schwerin?
4. Ist der Verwaltung bekannt, welche Probleme mit der fehlenden Möglichkeit einen Krippen-, Kita- oder Hortplatz zur Verfügung zu stellen, im Einzelfall einhergehen können? (z.B. Verlust der Möglichkeit zum Antritt einer Arbeitsstelle)
5. Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung derartigen Problemen zeitnah abzuhelpfen?
6. In welchem Umfang stehen nach dem Abschluss derzeitiger Neu-, und Umbaumaßnahmen im Bereich Krippe, Kita und Hort stadtweit und stadtteilbezogen zusätzliche Kapazitäten zur Verfügung?

Mit freundlichen Grüßen



Henning Foerster
Fraktionsvorsitzender DIE LINKE

Fraktionsbüro

Am Packhof 2-6, 19053 Schwerin, Telefon: 0385 / 545-2957, Fax:0385 / 5452958

Sprechzeiten: Dienstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr, Donnerstag 13.00 bis 16.00 Uhr

E-Mail: Stadtfraktion-Die-Linke@Schwerin.de Internet: www.die-linke-Schwerin.de



Der Oberbürgermeister

Fraktion DIE LINKE
Herrn Henning Foerster
Am Packhof 2 – 6

19053 Schwerin

Hausanschrift: Am Packhof 2-6 • 19053 Schwerin
Zimmer: 6.030 Aufzug C
Telefon: 0385 545-2011
Fax: 0385 545-2019
E-Mail: mgabriel@schwerin.de

Ihre Nachricht vom/Ihre Zeichen
14.05.2018

Unsere Nachricht vom/Unser Zeichen

Datum Ansprechpartner/in
2018-05-30 Frau Gabriel

Anfrage zu unversorgten Krippen-, Kita- und Hortkindern

Sehr geehrter Herr Foerster,

die an mich gerichteten Fragen möchte ich wie folgt beantworten:

1. Wie viele Kinder können in der Landeshauptstadt Schwerin derzeit nicht mit einem Krippen-, Kita- und Hortplätzen versorgt werden?

Die Eltern nehmen in der Regel direkt Kontakt mit den Einrichtungen auf, um ihre Kinder dort anzumelden. In dem in der Verwaltung zuständigen Sachgebiet laufen lediglich vereinzelte Fälle auf, in denen die Eltern um Unterstützung bei der Platzsuche bitten. Eine Statistik hierzu wird nicht geführt. Daher liegen der Verwaltung diesbezüglich keine Zahlen vor, mit Ausnahme von Eltern mit Migrationshintergrund. Bei der zuständigen Integrationslotsin haben 131 Familien vorgesprochen und um Unterstützung bei der Suche nach einem Krippen- und Kitaplatz gebeten.

2. Was ist ursächlich für diese Situation und inwieweit betrifft das Problem sowohl Einwohnerinnen und Einwohner sowohl mit als auch ohne Migrationshintergrund?

Die Belegungsquote in der Landeshauptstadt liegt über alle Einrichtungen der verschiedenen Träger von Kindertageseinrichtungen einschließlich der Tagespflegepersonen bei ca. 97 Prozent. Es ist immer wieder festzustellen, dass es über das Jahr verteilt zu Schwankungen bei der Auslastung in den einzelnen Betreuungsformen kommt. Darüber hinaus ist festzustellen, dass es über das gesamte Stadtgebiet freie Restkapazitäten in den drei Betreuungsformen gibt.

3. Welche niederschweligen Alternativangebote, welcher Träger existieren derzeit in der Landeshauptstadt Schwerin?

Alternative niederschwellige Betreuungsangebote unterbreitet die Caritas mit dem Projekt „Spielend Deutsch lernen“ und das BILSE Institut für Personensorgeberechtigte, die sich im Deutschkurs befinden. Im Rahmen des Bundesprogramms „Kita Einstieg- Brücken bauen“ wird zusammen mit den Trägern Caritas und dem Internationalen Bund eine weitere niederschwellige Betreuung der Kinder angeboten.

Bitte beachten Sie unsere neue Rechnungsanschrift!

Rechnungsanschrift:

Zentraler Rechnungseingang
der Landeshauptstadt Schwerin
Fachdienst <Bezeichnung>
Postfach 11 10 42
19010 Schwerin

Hausanschrift:

Landeshauptstadt Schwerin
Der Oberbürgermeister
Am Packhof 2 - 6
19053 Schwerin
Zentraler Behördenruf: +49 385 115
Zentraler Telefonservice: +49 385 545-0
Internet: www.schwerin.de
E-Mail: info@schwerin.de

Öffnungszeiten:

Mo. 08:00 – 16:00 Uhr
Di. 08:00 – 18:00 Uhr
Do. 08:00 – 18:00 Uhr

Samstags-Öffnungszeiten
des BürgerBüros unter
www.schwerin.de

Bankverbindungen:

Sparkasse Mecklenburg-Schwerin
Deutsche Bank AG
VR-Bank e.G. Schwerin
HypoVereinsbank
Commerzbank

BIC NOLADE21LWL	IBAN DE73 1405 2000 0370 0199 97
BIC DEUTDEBRXXX	IBAN DE62 1307 0000 0309 6500 00
BIC GENODEF1SN1	IBAN DE72 1409 1464 0000 0288 00
BIC HYVEDEMM300	IBAN DE22 2003 0000 0019 0453 85
BIC COBADEFF140	IBAN DE63 1404 0000 0202 7845 00

E-Mail:

rechnungseingang@schwerin.de

Gläubiger-Ident.-Nr.: DE87 LHS0 0000 0074 24

4. Ist der Verwaltung bekannt, welche Probleme mit der fehlenden Möglichkeit einen Krippen-, Kita- oder Hortplatz zur Verfügung zu stellen, im Einzelfall einhergehen können? (z.B. Verlust der Möglichkeit zum Antritt einer Arbeitsstelle)

Ja, der Verwaltung sind Einzelfälle bekannt. In enger Zusammenarbeit mit den Trägern der Kindertageseinrichtungen und den Tagespflegepersonen wurden Einzelfälle bisher immer einer Lösung zugeführt.

5. Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung derartigen Problemen zeitnah abzuhelpfen?

6. In welchem Umfang stehen nach Abschluss derzeitiger Neu-, und

Umbaumaßnahmen im Bereich Krippe, Kita und Hort stadtweit und stadtteilbezogen zusätzliche Kapazitäten zur Verfügung?

Beide Fragen möchte ich im Zusammenhang beantworten.

In der Landeshauptstadt wurden und werden folgende Kapazitäten in folgenden Einrichtungen geschaffen, um den steigenden Bedarfen auf Grund von Zuzug und damit der Erfüllung des Rechtsanspruches gerecht zu werden.

Jahr	Name der Einrichtung	Träger	Kapazität gesamt bzw. neue Plätze
2017	Dreescher Zwergstätten	Dreescher Werkstätten	69
	Kita gGmbH	Freizeit-Hort	264
	Alles im Lot	SPZ	66
2018	Reggio Emilia	Kita gGmbH	57 (Erweiterungsbau)
	Hort in der Werderstraße	Kita gGmbH	198
	Hort Mitte in der Friedensstraße	Kita gGmbH	308
2019	Hort Lankow	Diakonie Neues Ufer gGmbH	66 neue Plätze
	Kita Gagarin-Str.	Kita gGmbH	136 neue Plätze
	Kita Igelkinder	AWO	35 (Erweiterungsbau)

In der Planung befinden sich weitere Neubauvorhaben wie z.B. Erweiterung der Hortkapazitäten an der Nils Holgersson-Grundschule, eine Kita mit Betreuung in Randzeiten im Wohnpark Zippendorf mit 63 Plätzen sowie in der August-Bebel-Str. mit 72 Plätzen.

Zudem ist angedacht, die Hortkapazitäten für den Hort an der Astrid-Lindgren-Schule von derzeit 88 Plätzen um sukzessive 44 Plätze zu erweitern.

Auch vor diesem Hintergrund wird die Stadtverwaltung Schwerin die Kindertagesstättenbedarfsplanung schon in diesem Jahr fortschreiben.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Rico Badenschier